|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  |  | ***Antragsformular*****Aufforderung: 2018****Leitaktion 2:** Zusammenarbeit zur Förderung von Innovation und zum Austausch über bewährte Verfahren– **Kapazitätsaufbau im Hochschulbereich**  |
|  |  |  |  |

**Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen 2018 - EAC/A05/2017**

Projekttitel / Akronym

**AUSFÜHRLICHE PROJEKTBESCHREIBUNG**

***(Anlage zum eForm)***

***Version 1 (2018) – 24.11.2017***

# TEIL D - Qualität des Projektteams und der Kooperationsvereinbarungen

# D1 – Organisationen und Aktivitäten

*Dieser Abschnitt ist von jeder der am Projekt beteiligten Organisationen (Antragsteller und Partner) gesondert auszufüllen.*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Partnernummer** [ ]  |  | **P1** |
| **Name der Organisation & Akronym** |  |
| **D.1.1. Ziele und Aktivitäten der Organisation** |
| *Bitte stellen Sie Ihre Organisation kurz vor (wichtigste Tätigkeiten, organisatorische bzw. institutionelle Zugehörigkeiten, Größe der Organisation usw.) und nehmen Sie dabei auf den vom Projekt abgedeckten Themen- und Tätigkeitsbereich Bezug. (Max. 2000 Zeichen)* |
|  |
| *Beschreiben Sie bitte auch die Aufgaben ihrer Organisation im Rahmen des Projekts (max. 1000 Zeichen).* |
|  |
| **D.1.2. Operationelle Leistungsfähigkeit: besondere Fähigkeiten und Fachkenntnisse der wichtigsten am Projekt beteiligten Mitarbeiter***Fügen Sie bei Bedarf bitte weitere Zeilen ein* |
| **Name des Mitarbeiters** | *Zusammenfassung der einschlägigen Fachkenntnisse und Fähigkeiten, ggf. mit einer Liste jüngerer Veröffentlichungen mit Bezug zum Themen- und Tätigkeitsbereich des Projekts* |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

### *Bitte kopieren und fügen Sie bei Bedarf weitere Tabellen ein*

***Liste der assoziierten Partner***

*(Sofern zutreffend)*

*Kapazitätsaufbauprojekte können assoziierte Partner beteiligen, die zur Umsetzung spezifischer Projektaufgaben/-aktivitäten beitragen oder* *die Verbreitung der Projektergebnisse und Nachhaltigkeit des Projekts unterstützen. Assoziierte Partner können nicht für die Kernaktivitäten des Projekts herangezogen werden (z. B. Verwaltung, Koordination, Überwachung, Vorsitzender einer Arbeitsgruppe usw.).* ***Diese Organisationen können keine Finanzhilfe aus dem Projekt beziehen.***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| ***Name der Organisation*** [ ]  | ***Art der Organisation*** | ***Website*** | ***Stadt*** | ***Land*** | ***Rolle im Projekt*** | ***Aktivitäten und respektive Arbeitspakete*** |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |

*Fügen Sie bei Bedarf bitte weitere Zeilen ein*

# D.2. - Kooperationsvereinbarungen, Management und Kommunikation

*Dieser Teil muss nur einmal vom Antragsteller ausgefüllt werden.*

**D.2.1 - Projektmanagement**

*Beschreiben Sie bitte, wie die Durchführung des Projekts organisiert ist, und wie die Aufgaben zwischen den Partnern aufgeteilt werden. Bitte erläutern Sie die Zuweisung von Ressourcen zu den einzelnen Aktivitäten. Erläutern Sie, wie die Aufgaben unter den Partnern aufgeteilt werden und wie die „Eigenverantwortung“ im Projekt sichergestellt wird (max. 3000 Zeichen).*

|  |
| --- |
|       |

**D.2.2 - Kooperations- und Kommunikationsvereinbarungen des Konsortiums**

*Erläutern Sie bitte das Gesamtprojekt- und das Partnerschaftsmanagement unter besonderer Bezugnahme auf die Ablaufplanung und die Art der Entscheidungsfindung. Beschreiben Sie bitte, wie eine ständige und effektive Kommunikation und Berichterstattung gewährleistet wird, und welche Maßnahmen für die Behebung von Konflikten vorgesehen sind (max. 2000 Zeichen).*

|  |
| --- |
|       |

# TEIL E - Merkmale und Relevanz des Projekts

**E1. Warum möchte das Konsortium dieses Projekt durchführen?**

*Bitte erläutern Sie die Motivation für das Projekt; legen Sie dabei die spezifische Problematik dar, die mit dem Projekt in den teilnehmenden Organisationen aus Partnerländern gelöst werden soll. Erläutern Sie, wie sich der Projektvorschlag in die Entwicklungsstrategien der beteiligten Partnerländer einfügt und wie es die auf nationaler/regionaler Ebene für Kapazitätsaufbauprojekte im Hochschulbereich festgelegten Prioritäten abdeckt. Erklären Sie auch warum gerade dieser Problematik Vorrang eingeräumt wurde. Erläutern Sie insbesondere, wie der zugrunde gelegte Themenbereich erschlossen wurde, um sicherzustellen, dass das Projekt etwas Neues gegenüber der derzeitigen Situation liefert. Falls zutreffend sollten Synergien mit anderen EU-Initiativen hervorgehoben werden (max. 6000 Zeichen).*

|  |
| --- |
|       |

*Beschreiben Sie bitte kurz, wie Ihr Projektvorschlag vorbereitet wurde (z. B. Nutzung früherer Erfahrungen, Aufbau auf Ergebnissen früherer Projekte, Fortführung einer früheren Zusammenarbeit mit Mitgliedern des Konsortiums usw.). Falls dieser Projektvorschlag auf einem früheren oder laufenden Projekt aufbaut, legen Sie bitte dar, welcher signifikante Mehrwert sich aus diesem Vorschlag ergibt. (max. 1000 Zeichen)*

|  |
| --- |
|       |

*Falls Ihr Vorschlag auf den Ergebnissen eines oder mehrerer früherer Projekte/Netzwerke aufbaut, machen Sie dazu bitte in der folgenden Tabelle nähere Angaben.*

|  |  |
| --- | --- |
| **Referenznummer** [ ]  |  |
| **Projektdaten***(Anfangs- und Endjahr)* |  | **Programm oder Initiative** |  |
| **Bezeichnung des Projekts** |  |
| **Koordinierende Organisation** |  |
| **Webseite** | http://  |
| **Passwort/Login, falls für den Zugang zur Webseite benötigt** |  |
| *Fassen Sie die Ergebnisse des Projekts/Netzwerks zusammen und beschreiben Sie a), wie der neue Vorschlag auf diesen aufzubauen versucht, und b), wie mit Eigentümer-/Urheberechten verfahren wird (max. 1000 Zeichen).* |
|  |

*Fügen Sie bei Bedarf bitte weitere Zeilen ein*

**E.2. Gründe für die Errichtung des Konsortiums**

*Erläutern Sie bitte, warum die ausgewählten Partner für eine Beteiligung an diesem europäischen Projekt am besten geeignet sind. Beschreiben Sie die innovativen und/oder ergänzenden Fähigkeiten, Sachkenntnisse und Qualifikationen des Konsortiums, die sich direkt auf die geplanten Aktivitäten beziehen. Falls assoziierte Partner an dem Projekt beteiligt sind, erläutern Sie bitte deren Rolle in dem Projekt und welchen Mehrwert sie für das Konsortium darstellen. (max. 3000 Zeichen).*

|  |
| --- |
|       |

**E3. Europäischer Mehrwert**

*Beschreiben Sie bitte den Nutzen und die Notwendigkeit einer europäischen Zusammenarbeit. Beschreiben Sie bitte auch, warum sich die Ergebnisse nicht über nationale, regionale oder lokale Fördermittel erreichen lassen (max. 1000 Zeichen).*

|  |
| --- |
|       |

**E.4. Innovativer Charakter**

*Beschreiben Sie bitte, was das Projekt an Neuem bietet, und was seine wichtigsten innovativen Elemente sind (max. 2000 Zeichen).*

|  |
| --- |
|       |

# TEIL F – Qualität der Projektgestaltung und der Durchführung

**F1. Ziele und Absichten**

*Nennen Sie bitte die konkreten Ziele und Absichten des Projekts und beschreiben Sie, wie die im vorigen Abschnitt beschriebene Situation (Teil E) verändert wird (max. 3000 Zeichen).*

|  |
| --- |
|       |

**F.2. Projektaktivitäten und Methodik**

*Legen Sie bitte hinreichend detailliert dar, welche Inhalte entwickelt werden sollen (einschließlich Aus- und Fortbildungslehrgängen, zweckentsprechend terminierter Aktivitäten, konkreter Ergebnisse sowie pädagogischer Konzepte) und welche Arbeitsmethoden eingesetzt werden sollen, um die Ziele zu erreichen (einschließlich der wichtigste Milestones, messbarer Indikatoren usw.). Im Falle von Curriculum-Reformprojekten unterschieden Sie bitte klar zwischen "neuen" Kursen und bestehenden Kursen, die reformiert werden sollen. (max. 6000 Zeichen)*

|  |
| --- |
|       |

**F.3. Finanzplan und Kostenwirksamkeit**

*Beschreiben Sie bitte mit welcher Strategie Sie sicherstellen werden, dass die vorgeschlagenen Ergebnisse und Ziele fristgerecht und auf besonders wirtschaftliche Weise erreicht werden. Erläutern Sie, nach welchen Grundsätzen die Budgetvergabe an die Partner erfolgt. Beschreiben Sie, welche Vorkehrungen im Rahmen des Finanzmanagements getroffen wurden sowie welche Modalitäten der Kofinanzierung vorgesehen wurden. (max. 3000 Zeichen).*

|  |
| --- |
|       |

**F.4. Qualitätssicherung und Monitoring**

*Bitte erläutern Sie, über welche Mechanismen die Qualität des Projekts gewährleistet und in welcher Weise die Evaluierung erfolgen wird. Definieren Sie bitte, welche Qualitätsmaßnahmen konkret eingeführt wurden und mittels welcher Benchmarks und Indikatoren die Erreichung der Projektziele verifiziert wird. Stellen Sie sicher, dass die Informationen in diesem Abschnitt mit der Logical Framework Matrix des Projekts in Einklang stehen (max. 3000 Zeichen).*

|  |
| --- |
|       |

# TEIL G - Wirkung, Verbreitung und Nutzung, Nachhaltigkeit

**G.1. Erwartete Auswirkungen des Projekts**

*Erläutern Sie bitte, wer die Ergebnisse / Produkte / Resultate des Projekts nutzen wird, und wie das Konsortium diese Nutzer erreicht. Beschreiben Sie bitte, wie die Zielgruppen (einschließlich der beteiligten Organisationen und Interessengruppen) erreicht und über die Laufzeit des Projekts einbezogen werden, und welchen Nutzen das Projekt den Zielgruppen auf lokaler, regionaler, nationaler und europäischer Ebene bringen wird. Bitte gliedern Sie Ihre Angaben nach Grad der erwarteten Wirkung und Interessensgruppen.* (max. 3000 Zeichen).

|  |
| --- |
|       |

*Beschreiben Sie bitte, wie die Zielgruppen (darunter die beteiligten Organisationen und die Interessengruppen) nach dem Abschluss des Projekts erreicht werden* (max. 3000 Zeichen).

|  |
| --- |
|       |

## Kurz- und langfristige Wirkungsindikatoren im Überblick

*Fügen Sie bitte je nach Bedarf weitere Zeilen für Indikatoren ein*

[x]

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Kurzfristige Wirkung** | **Zielgruppen/potenzielle Begünstigte** | **Quantitative Indikatoren** | **Qualitative Indikatoren** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Langfristige Wirkung** | **Zielgruppen/potenzielle Begünstigte** | **Quantitative Indikatoren** | **Qualitative Indikatoren** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

**G.2. Verbreitungs- und Nutzungsstrategie**

*Erläutern Sie, wie die Verbreitung organisiert wird und wie die Verbreitungsaktivitäten die optimale Nutzung der Ergebnisse über die Laufzeit des Projektes und danach sichern. Benennen Sie Rollen, Zuständigkeiten und Zielgruppen* (max. 3000 Zeichen).

|  |
| --- |
|       |

**G.3. Nachhaltigkeit**

*Wie wird eine nachhaltige Wirkung des Projekts über seine Laufzeit hinaus sichergestellt? Bitte listen Sie die Ergebnisse auf, die Sie als nachhaltig betrachten und geben Sie Strategien an, um deren dauerhafte Nutzung über die Projektlebensdauer hinaus auf finanzieller, institutioneller und politischer Ebene zu gewährleisten. Wie werden die Ergebnisse im Tätigkeitsbereich und in den beteiligten Organisationen übernommen (Mainstreaming), und wie wird ein Multiplikatoreffekt erzielt? Erläutern Sie bitte die Strategie, mit der Kofinanzierungen und andere Formen von Unterstützung für das Projekt angeworben werden sollen. Geben Sie für Curriculum-Reformprojekte bitte detailliert an, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um eine offizielle Akkreditierung der neuen Studiengänge durch die zuständigen nationalen Behörden vor Ende der Projektlaufzeit sicherzustellen.* (max. 2000 Zeichen).

|  |
| --- |
|       |

# PROJEKTPLANUNGSÜBERSICHT (LOGICAL FRAMEWORK MATRIX - LFM)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ***Globales Ziel:*** [ ] *Welches ist die globale Zielsetzung, zu der das Projekt beiträgt?**
 | *Indikatoren für den Erfolg:**Welches sind die Schlüsselindikatoren hinsichtlich der globalen Zielsetzung?**
 | Messung der Indikatoren:*Welches sind die Informationsquellen zu diesen Indikatoren?**
 |  |
| ***Spezifische Projektziel/e:****Welches ist/sind das/die spezifische/n Ziel/e, die das Projekt erreichen will?**
 | *Indikatoren für den Erfolg**Welches sind die quantitativen und qualitativen Indikatoren die aufzeigen, inwieweit das/die spezifische/n Projektziel/e erreicht ist/sind?**
 | ***Messung der Indikatoren:****Welches sind die vorhandenen und verwertbaren Informationsquellen? Welche Methoden werden zur Informationsbeschaffung angewandt?**
 | ***Voraussetzungen & Risiken:****Welches sind Faktoren und Bedingungen, die nicht der direkten Kontrolle des Projekts unterliegen und die notwendig sind, um die Zielsetzungen zu erreichen? Welche Risiken sind in Erwägung zu ziehen?**
 |
| ***Produkte (greifbar) und Ergebnisse (nicht greifbar):****Bitte erstellen Sie eine Liste der konkreten PRODUKTE / ERGEBNISS, (in* ***Arbeitspakete aufgeteilt****):**
 | ***Indikatoren für den Erfolg:****Welches sind die Indikatoren, die messen in welchem Ausmaß das Projekt die geplanten Ergebnisse erzielt?**
 | ***Messung der Indikatoren:****Welches sind die Informationsquellen zu diesen Indikatoren?**
 | ***Voraussetzungen & Risiken:****Welche externen Faktoren und Bedingungen müssen erfüllt werden, um die erwarteten Ergebnisse fristgemäß zu erzielen?**
 |
| ***Aktivitäten:****Welches sind die Schlüsselaktivitäten (in Arbeitspakete aufgeteilt) und in welchen Abläufen müssen sie durchgeführt werden, um die geplanten Ergebnisse zu erzielen?**
 | *Erforderliche Ressourcen:**Welche Ressourcen werden benötigt, um die Aktivitäten durchzuführen, z.b. Arbeitsaufwand der Mitarbeiter, Ausstattung, Mobilitäten, Veröffentlichungen usw.?**
 |  | ***Voraussetzungen, Risiken und Bedingungen:****Welche Voraussetzungen müssen vor Projektbeginn gegeben sein? Welche Bedingungen, die außerhalb der direkten Einflussnahme des Projekts liegen, müssen gegeben sein, um die Durchführung der geplanten Aktivitäten gewährleisten zu können?**
 |

# ARBEITSPLAN

*Bitte verwenden Sie das vorgegebene Muster. Antragsteller werden gebeten, für jedes Projektjahr einen Arbeitsplan von einer Seite auszufüllen.*

*Füllen Sie bitte für jedes Durchführungsjahr des von Ihnen vorgeschlagenen Projekts einen Arbeitsplan aus, in dem die bei jedem Ergebnis einzuhaltenden Termine angegeben sind, sowie wann und wo die Aktivitäten durchgeführt werden. Bitte erstellen Sie zusätzliche Arbeitsplantabellen, wenn mehr Platz benötigt wird.*

*Es müssen zwingend die gleichen Referenznummern und untergliederten Referenznummern wie in der Projektplanungsübersicht (LFM) verwendet werden.*

Aktivität, die im Programmland durchgeführt wird: **=** (z.B. Tätigkeit in Frankreich für zwei Wochen im ersten Projektmonat **2=** unter M1)

Aktivität, die im Partnerland durchgeführt wird: **X** (z.B. Tätigkeit in Tunesien für drei Wochen im zweiten Projektmonat **3X** unter M2)

**ARBEITSPLAN für Projektjahr 1** [x]

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Aktivitäten** | **Gesamtdauer****(Anzahl der Wochen)** | **M1** | **M2** | **M3** | **M4** | **M5** | **M6** | **M7** | **M8** | **M9** | **M10** | **M11** | **M12** |
| **Ref. Nr.****/Unterglied****Ref.- Nr** | **Bezeichnung** |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

**ARBEITSPLAN für Projektjahr 2** [x]

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Aktivitäten** | **Gesamtdauer****(Anzahl der Wochen)** | **M1** | **M2** | **M3** | **M4** | **M5** | **M6** | **M7** | **M8** | **M9** | **M10** | **M11** | **M12** |
| **Ref. Nr.****/Unterglied****Ref.- Nr** | **Bezeichnung** |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

**ARBEITSPLAN für Projektjahr 3** [ ]

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Aktivitäten** | **Gesamtdauer****(Anzahl der Wochen)** | **M1** | **M2** | **M3** | **M4** | **M5** | **M6** | **M7** | **M8** | **M9** | **M10** | **M11** | **M12** |
| **Ref. Nr.****/Unterglied****Ref.- Nr** | **Bezeichnung** |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

# TEIL H - Arbeitspakete

*Tragen Sie bitte die verschiedenen Projektaktivitäten ein, die Sie im Rahmen Ihres Projekts durchführen möchten. Stellen Sie sicher, dass die Informationen in diesem Abschnitt mit der Projektplanungsübersicht (Logical Framework Matrix) in Einklang stehen.*

**H.1. – Beschreibung der Arbeitspakete, Ergebnisse und Aktivitäten**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Arbeitspaket/Art der Aktivität und Referenznr.** [x]  | **VORBEREITUNG** | **1** |
| **Bezeichnung** |  |
| **Annahmen und Risiken** |  |
| **Beschreibung** |  |
| **Leistungen** |  |
| **Voraussichtliches Anfangsdatum****(tt.mm.jjjj)** |  | **Voraussichtliches Enddatum** **(tt.mm.jjjj)** |  |
| **Federführende Organisation** |  |
| **Teilnehmende Organisationen** |  |

**Zu erbringende Leistungen / Ergebnisse**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Erwartete Leistungen/Ergebnisse** | Arbeitspaket/Ergebnis und Referenznr. | 1.1. |
| Bezeichnung |  |
| Art | [ ]  Lehrmaterial[ ]  Lernressourcen[ ]  Schulungsmaterial | [ ]  Veranstaltungen [ ]  Bericht [ ]  Dienstleistung /Produkt |
| Beschreibung |  |
| Ergebnisdatum |  |
|  | Sprache |  |
| **Zielgruppe(n)** | [ ]  Lehrkräfte [ ]  Studierende [ ]  Praktikanten [ ]  Verwaltungspersonal[ ]  Technisches Personal [ ]  Bibliothekare[ ]  Sonstige |
| *Wenn Sie „Sonstige“ gewählt haben, beschreiben Sie bitte diese Zielgruppe(n).* *(max. 250 Zeichen).* |
| **Verbreitungsniveau** | [ ]  Referat/Fakultät [ ]  Institution | [ ]  Lokal[ ]  Regional | [ ]  National[ ]  International |

*Bitte kopieren und fügen Sie bei Bedarf weitere Tabellen ein.*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Arbeitspaket/Art der Aktivität und Referenznr.** [ ]  | **ENTWICKLUNG** | **2** |
| **Bezeichnung** |  |
| **Annahmen und Risiken** |  |
| **Beschreibung** |  |
| **Leistungen** |  |
| **Voraussichtliches Anfangsdatum****(tt.mm.jjjj)** |  | **Voraussichtliches Enddatum** **(tt.mm.jjjj)** |  |
| **Federführende Organisation** |  |
| **Teilnehmende Organisationen** |  |

**Zu erbringende Leistungen / Ergebnisse**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Erwartete Leistungen/Ergebnisse** | Arbeitspaket/Ergebnis und Referenznr. | 2.1. |
| Bezeichnung |  |
| Art | [ ]  Lehrmaterial[ ]  Lernressourcen[ ]  Schulungsmaterial | [ ]  Veranstaltungen [ ]  Bericht [ ]  Dienstleistung /Produkt |
| Beschreibung |  |
| Ergebnisdatum |  |
|  | Sprache |  |
| **Zielgruppe(n)** | [ ]  Lehrkräfte [ ]  Studierende [ ]  Praktikanten [ ]  Verwaltungspersonal[ ]  Technisches Personal[ ]  Bibliothekare[ ]  Sonstige |
| *Wenn Sie „Sonstige“ gewählt haben, beschreiben Sie bitte diese Zielgruppe(n).* *(max. 250 Zeichen).* |
| **Verbreitungsniveau** | [ ]  Referat/Fakultät[ ]  Institution | [ ]  Lokal[ ]  Regional | [ ]  National[ ]  International |

*Bitte kopieren und fügen Sie bei Bedarf weitere Tabellen ein.*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Arbeitspaket/Art der Aktivität und Referenznr.**  [ ]  | **QUALITÄTSSICHERUNGSPLAN** | **3** |
| **Bezeichnung** |  |
| **Annahmen und Risiken** |  |
| **Beschreibung** |  |
| **Leistungen** |  |
| **Voraussichtliches Anfangsdatum****(tt.mm.jjjj)** |  | **Voraussichtliches Enddatum** **(tt.mm.jjjj)** |  |
| **Federführende Organisation** |  |
| **Teilnehmende Organisationen** |  |

**Zu erbringende Leistungen / Ergebnisse**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Erwartete Leistungen/Ergebnisse** | Arbeitspaket/Ergebnis und Referenznr. | 3.1. |
| Bezeichnung |  |
| Art | [ ]  Lehrmaterial[ ]  Lernressourcen[ ]  Schulungsmaterial | [ ]  Veranstaltungen [ ]  Bericht[ ]  Dienstleistung/Produkt |
| Beschreibung |  |
| Ergebnisdatum |  |
|  | Sprache |  |
| **Zielgruppe(n)** | [ ]  Lehrkräfte [ ]  Studierende [ ]  Praktikanten [ ]  Verwaltungspersonal[ ]  Technisches Personal[ ]  Bibliothekare[ ]  Sonstige |
| *Wenn Sie „Sonstige“ gewählt haben, beschreiben Sie bitte diese Zielgruppe(n).* *(max. 250 Zeichen).* |
| **Verbreitungsniveau** | [ ]  Referat/Fakultät [ ]  Institution | [ ]  Lokal[ ]  Regional | [ ]  National[ ]  International |

*Bitte kopieren und fügen Sie bei Bedarf weitere Tabellen ein.*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Arbeitspaket/Art der Aktivität und Referenznr.** [x]  | **VERBEITUNG UND NUTZUNG DER ERGEBNISSE** | **4** |
| **Bezeichnung** |  |
| **Annahmen und Risiken** |  |
| **Beschreibung** |  |
| **Leistungen** |  |
| **Voraussichtliches Anfangsdatum****(tt.mm.jjjj)** |  | **Voraussichtliches Enddatum** **(tt.mm.jjjj)** |  |
| **Federführende Organisation** |  |
| **Teilnehmende Organisationen** |  |

**Zu erbringende Leistungen / Ergebnisse**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Erwartete Leistungen/Ergebnisse** | Arbeitspaket/Ergebnis und Referenznr. | 4.1. |
| Bezeichnung |  |
| Art | [ ]  Lehrmaterial[ ]  Lernressourcen[ ]  Schulungsmaterial | [ ]  Veranstaltungen[ ]  Bericht [ ]  Dienstleistung/Produkt |
| Beschreibung |  |
| Ergebnisdatum |  |
|  | Sprache |  |
| **Zielgruppe(n)** | [ ]  Lehrkräfte [ ]  Studierende [ ]  Praktikanten [ ]  Verwaltungspersonal[ ]  Technisches Personal[ ]  Bibliothekare[ ]  Sonstige |
| *Wenn Sie „Sonstige“ gewählt haben, beschreiben Sie bitte diese Zielgruppe(n).* *(max. 250 Zeichen).* |
| **Verbreitungsniveau** | [ ]  Referat/Fakultät [ ]  Institution | [ ]  Lokal[ ]  Regional | [ ]  National[ ]  International |

*Bitte kopieren und fügen Sie bei Bedarf weitere Tabellen ein.*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Arbeitspaket/Art der Aktivität und Referenznr.** [x]  | **MANAGEMENT** | **5** |
| **Bezeichnung** |  |
| **Annahmen und Risiken** |  |
| **Beschreibung** |  |
| **Leistungen** |  |
| **Voraussichtliches Anfangsdatum****(tt.mm.jjjj)** |  | **Voraussichtliches Enddatum** **(tt.mm.jjjj)** |  |
| **Federführende Organisation** |  |
| **Teilnehmende Organisationen** |  |

**Zu erbringende Leistungen / Ergebnisse**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Erwartete Leistungen/****Ergebnisse** [x]  | Arbeitspaket/Ergebnis und Referenznr. | 5.1. |
| Bezeichnung |  |
| Art | [ ]  Lehrmaterial[ ]  Lernressourcen[ ]  Schulungsmaterial | [ ]  Veranstaltungen[ ]  Bericht [ ]  Dienstleistung/Produkt |
| Beschreibung |  |
| Ergebnisdatum |  |
|  | Sprache |  |
| **Zielgruppe(n)** | [ ]  Lehrkräfte [ ]  Studierende [ ]  Praktikanten [ ]  Verwaltungspersonal[ ]  Technisches Personal[ ]  Bibliothekare[ ]  Sonstige |
| *Wenn Sie „Sonstige“ gewählt haben, beschreiben Sie bitte diese Zielgruppe(n).* *(max. 250 Zeichen).* |
| **Verbreitungsniveau** | [ ]  Referat/Fakultät [ ]  Institution | [ ]  Lokal[ ]  Regional | [ ]  National[ ]  International |

*Bitte kopieren und fügen Sie bei Bedarf weitere Tabellen ein.*

**H.2. Beschreibung der Ausgaben im Rahmen der Arbeitspakete**

*Bitte erläutern Sie die mit jedem Arbeitspaket verbundenen Kosten und ob es sich um Pauschalbeträge, Kosten je Einheit oder tatsächlich entstandene Kosten handelt. Begründen Sie warum die Reisen erforderlich sind um die Maßnahmen umzusetzen. Einzelheiten zu jeder Reise müssen in die Excel-Budgettabelle eingegeben werden. Falls die Anschaffung von Ausrüstung erforderlich ist, erläutern Sie bitte, wie die entsprechende Ausrüstung den im Projekt ermittelten Bedarf deckt. Beachten Sie dass genaue Angaben für jeden Posten, einschließlich der Hochschulen in den Partnerländer in denen Geräte eingebaut werden sollen, in die Excel- Budgettabelle eingetragen werden müssen. Falls die Vergabe von Unteraufträgen für die Durchführung des Projekts notwendig ist, erklären Sie bitte, weshalb die Tätigkeit nicht von den einzelnen Mitgliedern des Konsortiums selbst durchgeführt werden kann* (maximal 3000 Zeichen).

|  |
| --- |
|       |

*Falls Ihr Projekt "Außergewöhnliche Kosten" für Reisen beinhaltet, begründen Sie die bitte hier* (max. 1000 Zeichen).

|  |
| --- |
|       |

**H. 3 Beteiligte Konsortiumspartner und erforderliche Ressourcen für die Durchführung der Arbeitspakete**

***Schätzen Sie den Personaleinsatz des Konsortiums -*** *Die Angaben für die insgesamt veranschlagten Personaltage müssen sich mit den Angaben der Excel-Budgettabelle decken.*

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Ref.-Nr. des Arbeitspakets** | **Partner****Nr.** | **Ackonym****Des Partner** | **Land** | **Anzahl der Arbeitstage pro Mitarbeiter [[1]](#footnote-1)** [x]  | **Rollen und Aufgaben innerhalb des Arbeitspakets** |
| **Kategorie****1** | **Kategorie****2** | **Kategorie****3** | **Kategorie****4** | **Total** |
| **VORBEREITUNG** |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| **ZWISCHENSUMME** |  |  |  |  |  |  |
| **ENTWICKLUNG** |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| **ZWISCHENSUMME** |  |  |  |  |  |   |
| **QUALITÄTSSICHERUNGSPLAN** |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| **ZWISCHENSUMME** |  |  |   |  |  |  |
| **VERBEITUNG UND NUTZUNG DER ERGEBNISSE** |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| **ZWISCHENSUMME** |  |  |   |  |  |  |
| **MANAGEMENT** |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| **ZWISCHENSUMME** |  |  |  |  |  |   |
| **TOTAL** |  |  |  |  |  |   |

*Fügen Sie bei Bedarf bitte weitere Zeilen ein*

Die Vergabe von Unteraufträgen an externe Organe sollte nur ausnahmsweise erfolgen. Die spezifischen Kompetenzen und insbesondere die Erfahrung, die zur Erreichung der Projektziele benötigt werden, sollten aus dem Konsortium bezogen werden und die Zusammenstellung desselben bedingen. Die Vergabe von Unterverträgen ist für spezifische, zeitgebundene, projektbezogene Aufgaben beabsichtigt, die nicht durch Konsortiumsmitglieder durchgeführt werden können.

*Aktivitäten, die als Unteraufträge vergeben werden:*

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Ref.-Nr. des Arbeits-pakets** | **Verantwortlicher Partner für den Unterauftrag****(Akronym)** | **Land** | **Anzahl der Tage (falls gegeben)** | **Kurzbeschreibung der Aktivität**[ ]  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

*Fügen Sie bei Bedarf bitte weitere Zeilen ein.*

# [ ] [ ]

# TEIL I – SONSTIGE FINANZHILFEN DER EU

Listen Sie bitte alle **Projekte** auf, für welche die an diesem Projektvorschlag beteiligten Organisationen Finanzhilfen aus einem EU-Programm erhalten haben.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Programm oder Initiative** | **Referenznummer** | **Begünstigte Organisation** | **Projektbezeichung** [x]  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

*Bei Bedarf bitte weitere Zeilen einfügen.*

*Listen Sie bitte alle Finanzhilfeanträge auf, die von Ihrer Organisation oder von einer anderen an diesem Projektvorschlag beteiligten Organisation eingereicht wurden. Nennen Sie für jeden Finanzhilfeantrag bitte das betreffende EU-Programm und den beantragten Betrag.*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Betroffenes Programm** [ ]  | **Begünstigte Organisation** | **Beantragter Betrag** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

*Bei Bedarf bitte weitere Zeilen einfügen.*

# CHECKLISTE

*Überprüfen Sie bitte, ob Sie alle Teile des Antragsformulars vollständig ausgefüllt haben, wie folgt:*

[ ]  TEIL D - Qualität des Projektteams und der Kooperationsvereinbarungen

[ ]  TEIL E - Merkmale und Relevanz des Projekts

[ ]  TEIL F - Qualität der Projektgestaltung und der Durchführung

[ ]  TEIL G - Wirkung, Verbreitung und Nutzung, Nachhaltigkeit

[ ]  Projektplanungsübersicht (Logical Framework Matrix - LFM)

[ ]  Arbeitsplan

[ ]  TEIL H - Arbeitspakete

[ ] [ ]  TEIL I - Sonstige Finanzhilfen der EU

1. *Siehe Programmleitfaden, Teil B für diese Aktion, Tabelle A – Unterstützung bei der Durchführung eines Projekts (EUR/Tag) nach Programmländern und Tabelle B - Unterstützung bei der Durchführung eines Projekts (EUR/Tag) nach* *Partnerländern* [↑](#footnote-ref-1)